

# SCHACHEXPRESS

FV Schach e.V. im BSVB e.V. – Saison 52 2010/11 - Ausgabe 7

## Mannschafts-Meisterschaft

LL

Der Punktverlust des SK Präsident macht die Meisterschaftsentscheidung wieder spannend. Jetzt wird in den letzten beiden Runden ein spannender Dreikampf um den Titel ausgefochten. Auch die Abstiegsfrage ist noch längst nicht entschieden – aber zwei der vier Teams am Tabellenende wird es letztendlich treffen.

A1

Der Sieg über Allianz bedeutete für Osrarn eine wichtige Vorentscheidung – jetzt ist nur noch ein Mannschaftssieg notwendig, um den Aufstieg auch theoretisch sicherzustellen. Ebenfalls einen Mannschaftssieg benötigt BVG Helmholtz, um die Abstiegsfrage zu klären.

A2

Momentan hat ZIB/ACCSB - auf dem 4. Platz stehend – die besten Aufstiegschancen, aber wenn Bund 1 aus der LL absteigen sollte, würde der momentane Tabellenführer Bund 2 plötzlich ZIB den Aufstieg vor der Nase wegschnappen. Dafür ist die Abstiegsfrage in dieser Staffel eindeutig geklärt. Die beiden punktlosen Teams von BerVoBank 1 und Bund 4 spielen in der nächsten Saison mit hoffentlich mehr Erfolg in der B-Klasse.

B1

Hier ist es fein säuberlich aufgeteilt. Die erste Hälfte der Mannschaften kämpft um den Aufstieg und die zweite Hälfte kämpft um den Klassenerhalt. Möglicherweise bringt hier die 8. Runde schon etwas mehr Klarheit.

B2

Bund 6 und Alcatel 3 gewannen ihre Begegnungen und haben sich damit einen uneinholbaren Vorsprung herausgearbeitet. Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften zum Aufstieg in die A-Klasse!

C

Osrarn 3, Bahn 3 und ZIB 2 – drei Teams kämpfen um zwei Aufstiegsplätze. Damit ist Spannung garantiert, zumal es auch noch zwei direkte Duelle unter den Führenden gibt. Ebenso versprechen drei punktgleiche Teams am Tabellenende ein spannendes Finale.

D

EPA ist Tabellenführer, aber kann als 4er-Team nicht aufsteigen. Daher werden T/WiHeil 5, Alcatel 4 und Bund 9 wohl unter sich ausmachen, wer die künftigen B-Klassen-Mannschaften stellt.

**Wichtige Mitteilung für alle Mannschaften der Staffeln LL und A1:**

Die Heimspiele der 8. Runde der Alcatel-Mannschaften Alcatel 1 & Alcatel 2 wurden um 30 Minuten vorverlegt. Spielbeginn ist künftig am Dienstag um 17.30 Uhr.

## XXXVII. Mannschafts-Pokal-Wettbewerb

Das XXXVII. Pokalfinale der FV Schach findet am Mittwoch, dem 6. April 2011 um 19 Uhr statt und wird LIVE im Internet übertragen.

Endspielteilnehmer sind TT/WiHeil (zum 10. Mal / 4 Titel) und BA Tempelhof (zum 2. Mal).

## Einzel-Meisterschaft

Endlich, endlich – wenn auch erst nach Strafandrohungen der Turnierleitung - verringert sich die Zahl der noch ausstehenden Partien und die Tabelle bekommt ein klares Bild.

Die 8. Runde brachte eine Vorentscheidung an der Tabellenspitze: während Rüdiger Schüttig (Deutsche Bahn) seine Partie gegen Peter Hankow (Gardez Robe) in 34 Zügen für sich entscheiden konnte, mußte der bisher punktgleiche Adis Artukovic (SK Präsident) in einer hochdramatischen Partie gegen den neuen Tabellenzweiten Tomas Segerberg (SC EPA) nach 59 Zügen die Waffen strecken. So kommt es in der letzten Runde zu einem echten „Endspiel“ zwischen Schüttig und Segerberg, bei dem Schüttig bereits ein Remis zum zweiten Titelgewinn nach 2009 ausreicht.

*Rangliste: Stand nach der 8. Runde (23.03.2011)*

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt	Bu	BuSu
1.	Schüttig, Rüdiger	2228	Deutsche Bahn/BSW	8	7	1	0	7½	37	258
2.	Segerberg, Tomas	1912	SC EPA	8	7	0	1	7	38½	240½
3.	Artukovic, Adis	2013	SK Präsident	8	6	1	1	6½	37	261
4.	Hohn, August	1975	SK Präsident	8	6	1	1	6½	35	246
5.	Allgaier, Erik	1923	SG BVG-Helmholtz	8	6	0	2	6	38½	233
6.	Feikes, Dr. Jörg	1927	BA Tempelhof	8	6	0	2	6	34½	245
7.	Poppner, Dietmar	1980	SG Bund	8	5	2	1	6	32	242½
8.	Vogel, Tobias	1949	SK Präsident	8	5	2	1	6	29	230½
9.	Hankow, Bert-Jürgen	1819	SV Gardez-Robe	8	4	3	1	5½	36½	221½
10.	Grüner, Reinhard	1856	SV DeTeWe	8	5	1	2	5½	32	218

**Impressum.**

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

**Herausgeber :**

Die Fach-Vereinigung Schach e.V. im Betriebssport-Verband Berlin-Brandenburg e.V. Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg - VR 5925 NZ

**Bankverbindung:**

Berliner Volksbank  
BLZ 100 900 00  
Kontonr. 2232567000

**Anschrift :**

FV Schach e.V.  
Arcostr. 11-19  
10587 Berlin  
Tel. +49 (30) 347 09 482

**Redaktionssitz :**

Bernhard Riess  
M.-v.-Richthofen-Str. 172  
12101 Berlin  
Tel. : +49 (177) 752 43 78  
Email : [express@fvschach.de](mailto:express@fvschach.de)

**Erscheinungsweise :**

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

**Auflage :**

Ca. 70 Exemplare für die Mannschaftsleiter.  
Jahresabo für 12 EUR bei der Redaktion bestellbar.

**Druck :**

FV Schach e.V.

**Redaktionsschluß :**

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V. (<http://www.fvschach.de>)

**Redaktion :**

Bernhard Riess

**Ressort-Verantwortliche :**

LL : B. Riess  
A1 : J.Dippe  
A2 : J.Dippe  
B1 : ~~Ö. Jahn~~ B.Riess  
B2 : T. Segerberg  
C : A. Safai-Nia  
D : U. Pöhle

**© Copyright :**

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs.

Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen.

Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

FV Schach - Fax-Nr. : **01803 – 5518 – 75243**

FV Schach - Email : [post@fvschach.de](mailto:post@fvschach.de)

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : [Einzelmeisterschaft@fvschach.de](mailto:Einzelmeisterschaft@fvschach.de)

**Der Vorstand der FV Schach. e.V.****1. Vorsitzender**

Hankow Bert-Jürgen Richard-Wagner-Str. 23 10585 Berlin Tel. 341 16 23  
Email: [1.vorsitzender@fvschach.de](mailto:1.vorsitzender@fvschach.de)

**Stellv. Vorsitzender**

Zöllner Rainer Bieselheider Weg 38 13465 Berlin Tel. 0175- 525 1656  
Email : [2.vorsitzender@fvschach.de](mailto:2.vorsitzender@fvschach.de)

**Schatzmeister**

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin Tel. 392 89 26  
Email : [schatzmeister@fvschach.de](mailto:schatzmeister@fvschach.de)

**Schriftführer**

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin Tel. 662 19 83  
Email : [schriftfuhrer@fvschach.de](mailto:schriftfuhrer@fvschach.de)

**Spielleiter**

Riess Bernhard Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin Tel. 0177- 752 4378  
Email : [spielleiter@fvschach.de](mailto:spielleiter@fvschach.de) Fax 01803-5518-75243

**Stellv. Spielleiter**

Pöhle Uwe Gorkistr.182 13347 Berlin Tel. 411 12 76  
Email : [2.spielleiter@fvschach.de](mailto:2.spielleiter@fvschach.de) Fax 411 090 52

**Sprecher des Schiedsgerichts**

Christochowitz Lothar Rheingaustr. 3 12161 Berlin Tel. 822 91 97  
Email : [sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de](mailto:sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de)

**LL, 7. Runde**

SG Bund 1	1,5 : 4,5	SG TT/WiHeil 1
SK Präsident 1	3,0 : 3,0	SV Senat 1
BVG Helmholtz 1	1,5 : 4,5	SV DeTeWe 1
BA Tempelhof 1	4,5 : 1,5	Bayer 1
Deut. Bahn/BSW 1	3,5 : 2,5	Alcatel 1

**LL, Vorschau 8. Runde**

Di 12.04.	17.30	Alcatel 1	: SG Bund 1
Di 12.04.	18.00	Bayer 1	: Deutsche Bahn/BSW 1
Mo 11.04.	18.45	SV DeTeWe 1	: BA Tempelhof 1
Di 12.04.	17.00	SV Senat 1	: BVG Helmholtz 1
Mo 11.04.	18.30	SG TT/WiHeil 1	: SK Präsident 1

**Landesliga Saison 2010/11**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 1 (P)	18	28,0 : 14,0	7	6	0	1
2	SK Präsident 1	17	26,0 : 16,0	7	5	2	0
3	SG TT/WiHeil 1 (M)	16	26,0 : 16,0	7	5	1	1
4	BA Tempelhof 1 (N)	12	23,5 : 18,5	7	3	3	1
5	SV DeTeWe 1	11	22,0 : 20,0	7	3	2	2
6	SV Senat 1 (N)	9	19,0 : 23,0	7	2	3	2
7	BVG Helmholtz 1	4	15,5 : 26,5	7	0	4	3
8	SG Bund 1	4	17,0 : 25,0	7	1	1	5
9	Bayer-Schering-Pharma 1	3	17,0 : 25,0	7	0	3	4
10	Alcatel 1	1	16,0 : 26,0	7	0	1	6

<b>LL</b>	<b>SG Bund 1</b>	<b>1,5 : 4,5</b>	<b>SG TT/WiHeil 1</b>	
103	Schnabel	½ : ½	IM Muse	104
104	Tyrtania	½ : ½	FM Reichenbach	105
108	FM Heuer	½ : ½	Gaerths	106
110	Koloss	0 : 1	FM Bachmann	108
202	Gerschau	0 : 1	Schargorodskij	109
210	Sycin	0 : 1	Schneider	210

Der Bund stand gegen den Meister auf verlorenem Posten. An jedem Brett hatte TT/W die besseren ELO-Zahlen und diese Überlegenheit drückte sich auch im Endergebnis aus. TT/W hält mit diesem Sieg Anschluß an die Spitze. Beim Bund steht jetzt das entscheidende Duell gegen Alcatel auf dem Programm. Wenn das verloren geht, dann droht der Abstieg in die A-Klasse.

<b>LL</b>	<b>SK Präsident 1</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>SV Senat 1</b>	
103	GM Meister	1 : 0	FM Boetzer	102
108	FM Gruzmann	½ : ½	Albrecht	105
110	Rovenski	0 : 1	FM Lieb	108
205	Müller	1 : 0	Günther	109
206	Vogel	½ : ½	Sauermann	110
207	Jankulin	0 : 1	Witte	111

Upps! Damit hatte wohl Niemand gerechnet, am Wenigsten der SK Präsident selbst. Gegen den Aufsteiger SV Senat langte es nur zu einem Unentschieden. Die „Alte Garde“ Gruzman, Rovenski und Jankulin konnte nur einen halben Punkt einfahren – und schon war die Sensation perfekt. Damit ist die Tabellenführung futsch, der Meistertitel in weite Ferne gerückt und der Senat freut sich über den bereits fast sicheren Klassenerhalt.

<b>LL</b>	<b>BVG Helmh. 1</b>	<b>1,5 : 4,5</b>	<b>SV DeTeWe 1</b>	
101	Alberg	- : +	FM Lehmann	103
102	FM Weber	0 : 1	Wiese	105
104	Stippekohl	½ : ½	Toth	106
105	Eisenträger	½ : ½	Uecker	107
107	Branding	½ : ½	Neumann	108
207	Amann	0 : 1	Kralisch	201

DeTeWe sicherte sich mit diesem Erfolg ein weiteres Jahr in der Landesliga. Ungefährdet und ohne Niederlage wurde Helmholtz bezwungen. Für die BVG wird es jetzt noch einmal eng, mindestens ein Mannschaftssieg ist nötig, um die Klasse zu halten.

<b>LL</b>	<b>BA Tempelhof 1</b>	<b>4,5 : 1,5</b>	<b>Bayer-Schering-Ph. 1</b>	
102	IM Thiede	1 : 0	Mattick	101
103	IM von Herman	1 : 0	Schnitzer	102
106	Glantz	1 : 0	Schmidt	104
108	Mejstrik	½ : ½	Voß	105
109	Kettenburg	½ : ½	Wehrmann	106
207	Feikes	½ : ½	Lehmann	108

BAT hat sein Soll erfüllt, das Klassenziel erreicht und kann in den verbleibenden beiden Runden den 4. Platz untermauern. B-S-P macht seinem Ruf als Fahrstuhl-Mannschaft alle Ehre und steht wieder einmal vor dem Abstieg. Aber noch lebt die Hoffnung im Wedding, denn das Spiel gegen Alcatel in der Schlußrunde kann vielleicht doch noch die Wende bringen.

<b>LL</b>	<b>Dt. Bahn/BSW 1</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>Alcatel 1</b>	
103	GM Muse	½ : ½	FM Baumbach	103
104	FM Kleeschätzky	0 : 1	FM Paulsen	104
105	Schüttig	½ : ½	FM Maxion	105
106	FM Kleeschätzky	1 : 0	Nowka	106
202	FM Welz	½ : ½	Röblitz	107
209	Zahn	1 : 0	Hoffmann	204

Sicherlich beflügelt durch den unerwarteten Punktverlust der „Russen“ am Vortag trat die Bahn gegen Alcatel an. Aber die Euphorie schlug in Verkrampfung um und die Begegnung stand auf der Kippe. Aber mit Kampfgeist und der nötigen Portion Glück wurde Alcatel doch noch bezwungen. Jetzt hat die Bahn es selbst in der Hand – ebenso wie Alcatel am anderen Ende, denn bei ihnen stehen noch zwei Duelle gegen die direkte Konkurrenz auf dem Programm.

**A1, 7. Runde**

Gardez Robe 1	3,5	: 2,5	SG TT/WiHeil 2
SK Präsident 2	2,5	: 3,5	BVG Helmholtz 2
SV Osrarn 1	5,0	: 1,0	SV Allianz 1
BA Tempelhof 3	3,0	: 3,0	SG Bund 3
Deut. Bahn/BSW 2	0,5	: 5,5	Alcatel 2

**A3, Vorschau 8. Runde**

Di 12.04. 17.30	Alcatel 2	:	Gardez Robe 1
Di 12.04. 18.00	SG Bund 3	:	Deut. Bahn/BSW 2
Di 12.04. 17.30	SV Allianz 1	:	BA Tempelhof 3
Di 12.04. 18.30	BVG Helmholtz 2	:	SV Osrarn 1
Mo 11.04. 18.30	SG TT/WiHeil 2	:	SK Präsident 2

**A - 1 Saison 2010/11**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SV Osrarn 1	19	32,5 : 9,5	7	6	1	0
2	SG TT/WiHeil 2	16	25,5 : 16,5	7	5	1	1
3	Gardez Robe 1 (N)	15	22,5 : 19,5	7	5	0	2
4	SV Allianz 1	12	19,5 : 22,5	7	4	0	3
5	SK Präsident 2	10	23,0 : 19,0	7	3	1	3
6	SG Bund 3	10	21,0 : 21,0	7	3	1	3
7	Alcatel 2 (N)	9	23,5 : 18,5	7	3	0	4
8	BVG Helmholtz 2	7	21,5 : 20,5	7	2	1	4
9	Deutsche Bahn/BSW 2	3	10,5 : 31,5	7	1	0	6
10	BA Tempelhof 3 (N)	1	10,5 : 31,5	7	0	1	6

<b>A1</b>	<b>Gardez Robe 1</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>SG TT/WiHeil 2</b>	
101	Kretzschmann	½ : ½	Jurkatis	203
103	Windhausen	1 : 0	Strehlow	204
104	Bressler	- : +	Busch	206
105	Weyers	1 : 0	Korell	208
107	Lösche	0 : 1	Neumann	212
108	Kretzschmann	+ : -	Sander	305

Die Doppelspieler und ein kampflöser entschieden das Spitzenspiel. Trotz der ersten Null in dieser Saison behauptet SG TT den zweiten Tabellenplatz. Die Männer in Schwarz haben durch diesen Sieg den Platz von Allianz eingenommen und die Möglichkeit, wie auch immer, noch aufsteigen zu können. „Die Hoffnung stirbt zuletzt“.

<b>A1</b>	<b>SK Präsident 2</b>	<b>2,5 : 3,5</b>	<b>BVG Helmholtz 2</b>	
201	Cusnariov	- : +	Hoffmann	203
202	Major	1 : 0	Allgaier	204
209	Luzik	½ : ½	Hirche	205
212	Iltchenko	0 : 1	Weiss	206
304	Petushkov	1 : 0	Schumacher	208
305	Lukas	0 : 1	Aulitzky	209

Der verschenkte Punkt auf Brett 1 sicherte der BVG einen wichtigen Erfolg für den Klassenerhalt. Für die Präsidenten geht es um nichts, außer Freude am Spiel, kann man doch bereits jetzt für die kommende Saison planen. Dank der gewonnen Punkte, kann man bei der BVG gelassen in das nächste Spiel gehen, geht es doch gegen den Aufstiegsanwärter Osrarn.

<b>A1</b>	<b>SV Osrarn 1</b>	<b>5,0 : 1,0</b>	<b>SV Allianz 1</b>	
102 FM	Wintzer	½ : ½	Boewer	101
103	Schulz	1 : 0	Miersch	103
104	Franke	1 : 0	Lorenz	104
106	Hildebrand	½ : ½	Paschkowski	105
107	Eisermann	1 : 0	Scherer	107
209	Gärtner	1 : 0	Wendt	212

Osrarn spielte endlich so, wie es sich für einen Aufstiegsanwärter gehört. Noch bleiben zwei Spiele: Helmholtz und SG TT/WiHeil - und man ist durch. Allianz wird sich wohl für diese doch etwas hohe Niederlage gegen BAT schadlos halten wollen.

<b>A1</b>	<b>BA Tempelhof 3</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>SG Bund 3</b>	
301	Ritz	1 : 0	Piersig	301
305	Burghardt	+ : -	Trebbin	303
308	Krenz	1 : 0	Weiten	305
411	Aydin	0 : 1	Diwisch	307
412	Kasdorff	0 : 1	Burmeister	308
414	Püschel	0 : 1	Göhringer	309

Ein total überraschender Punktgewinn, welcher allerdings nur der Motivation, aber nicht für den Klassenerhalt hilft. Allerdings wird das nächste Spiel wohl etwas schwerer, aber BAT hatte schon immer einen hervorragenden Kampfegeist. Bund darf im Kellerduell gegen die Bahn die Weichen für das Mittelfeld stellen.

<b>A1</b>	<b>Dt. Bahn/BSW 2</b>	<b>0,5 : 5,5</b>	<b>Alcatel 2</b>	
205	Ingmann	- : +	Roth	202
207	Wuttke	- : +	Skogvall	203
210	Kaiser	0 : 1	Alic	205
305	Baudis	½ : ½	Hilsberg	206
307	Bluhm	0 : 1	Parnemann	209
309	Meyer-Roll	0 : 1	Seeger	306

Für die Bahn waren die Probleme dieselben wie in der letzten Saison, allerdings hat man „nur“ sechs Bretter verschenkt. Aber die Aufstellungsprobleme blieben. In der kommenden Saison wird man wieder siegen, wenn nicht ein Wunder geschieht. Für SEL sicher ein Seuchenjahr, 7 Punkte gespendet an den Gegner, aber das Klassenziel erreicht.

**A2, 7. Runde**

SG Bund 4	2,0	: 4,0	Profi-Schach UBA 1
Berl. Volksbank 1	2,0	: 4,0	BA Tempelhof 2
SV Osrarn 2	2,5	: 3,5	SK Präsident 3
BSR 1	1,5	: 4,5	SG Bund 2
ZIB/ACCSB 1	4,0	: 2,0	SV Senat 2

**A2, Vorschau 8. Runde**

Do 14.04.	17.00	SV Senat 2	: SG Bund 4
Di 12.04.	18.00	SG Bund 2	: ZIB/ACCSB 1
Do 14.04.	19.00	SK Präsident 3	: BSR 1
Mi 13.04.	19.00	BA Tempelhof 2	: SV Osrarn 2
Di 12.04.	17.30	Profi-Sch. UBA 1	: Berliner Volksbank 1

**A - 2 Saison 2010/11**

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 2	16	26,5 : 15,5	7	5	1	1
2	SK Präsident 3	16	24,0 : 18,0	7	5	1	1
3	BA Tempelhof 2	14	24,0 : 18,0	7	4	2	1
4	ZIB/ACCSB 1 (A)	13	23,0 : 19,0	7	4	1	2
5	Profi-Schach UBA 1	12	22,5 : 19,5	7	4	0	3
6	SV Senat 2 (N)	10	21,5 : 20,5	7	3	1	3
7	SV Osrarn 2	10	20,5 : 21,5	7	3	1	3
8	BSR 1 (N)	10	18,0 : 24,0	7	3	1	3
9	Berliner Volksbank 1	0	15,0 : 27,0	7	0	0	7
10	SG Bund 4	0	15,0 : 27,0	7	0	0	7

<b>A2</b>	<b>SG Bund 4</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>Profi-Schach UBA 1</b>
401	Ahlberg	½ : ½	FM Simon 105
402	Schönfeld	½ : ½	Stark 107
403	Ahlberg	½ : ½	Hoffmann 109
406	Puhl	- : +	Fleischmann 110
409	Lange	½ : ½	Schönherr 204
411	Bäsecke	0 : 1	Schmalzried 207

Alle Achtung, bisher nur 3 verschenkte Punkte, aber eigentlich kommt etwas wenig dabei raus. Axel ging es nie um das Große, der Spass am Spiel steht im Vordergrund. Ein sicherer Mittelfeldplatz und vielleicht 3 Punkte gegen die Bänker. Bund 4 beginnt den Neuanfang in der B-Klasse. Vielleicht gelingt noch eine kleine Überraschung gegen Senat.

<b>A2</b>	<b>Berl. Volksbank 1</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>BA Tempelhof 2</b>
101	Barna	0 : 1	Escher 202
103	Lücke	½ : ½	Müller 204
104	Sorgenfrei	½ : ½	Sarre 206
105	Eppich	½ : ½	Mandelkow 208
106	Schröter	0 : 1	Müller 209
206	Ollek	½ : ½	Körlin 303

Leider ist bei den Bänkern Brett 2 ausgestiegen, es war wohl etwas laut?! Es ist schade um jeden verlorenen Spieler. Für die Bänker gilt in der kommenden Saison ein Neuanfang und hoffentlich erfolgreicher. Die 2. von BAT mit einem wohl sicheren Sieg, darf sich mit Osrarn messen, wird sicher spannend werden.

<b>A2</b>	<b>SV Osrarn 2</b>	<b>2,5 : 3,5</b>	<b>SK Präsident 3</b>
204	Hintze	0 : 1	Shapiro 301
206	Rath	½ : ½	Hohn 302
207	Rath	1 : 0	Pelivan 303
208	Karlsch	1 : 0	Kohlmeyer 307
306	Lohse	0 : 1	Abdullaew 309
308	Riess	0 : 1	Vitzon 311

Diese Niederlage tat weh, da unnötig: vom Vorsitzenden das Sportliche im Vordergrund und vom Gegner das unbarmherzige Ergebnis. Sportlich ist gut, aber nur, wenn es nicht um die Mannschaft geht, da muß man schon einmal über seinen Schatten springen und den Gegner auf die Regeln hinweisen. Egal, es hätte trotz allem ohne Einsteller reichen können.

<b>A2</b>	<b>BSR 1</b>	<b>1,5 : 4,5</b>	<b>SG Bund 2</b>
101	Amon	0 : 1	Graudons 201
102	Eckardt	0 : 1	Poppner 203
104	Lewandowski	1 : 0	Kaiser 205
105	Lawiszus	½ : ½	Roth 207
106	Jahn	0 : 1	Hoffbauer 211
108	Waisberg	0 : 1	Pikowski 212

Die Herrlichkeit von der BSR vorbei, der Höhenflug beendet, aber nicht der Kampfgeist. Auf ein Neues in der kommenden Saison, ihr habt viel Freude bereitet. Bund jetzt im Spitzenspiel gegen ZIB, bei einem Sieg könnten die Profis vorbeiziehen.

<b>A2</b>	<b>ZIB/ACCSB 1</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>SV Senat 2</b>
103	Götschel	+ : -	Kunz 202
104	Martin	1 : 0	Eberlein 203
107	Giljamse	0 : 1	Hahlbohm 204
108	Block	+ : -	Luthardt 207
109	Symann	½ : ½	Getzuhn 208
110	Godoj	½ : ½	Nalezinski 210

ZIB profitiert von 2 Kampfflosen, wird aber niemand interessieren. Die Möglichkeit, den Aufstieg aus eigener Kraft schaffen zu können, ist vorhanden. Senat hat das Klassenziel erreicht und wird Freude bis zum Saisonschluß am Spiel haben.

**B1, 7. Runde**

SG Bund 5	4,0 : 2,0	Profi-Schach UBA 2
RBB 1	4,0 : 2,0	SV Senat 3
SV DeTeWe 2	3,0 : 3,0	SV Allianz 2
Deutsche Telekom 1	2,0 : 4,0	Vattenfall 1
SG TT/WiHeil 3	5,5 : 0,5	SG Bund 7

**B1, Vorschau 8. Runde**

Mi 13.04.	18.00	SG Bund 7	: SG Bund 5
Do 14.04.	18.00	Vattenfall 1	: SG TT/WiHeil 3
Di 12.04.	17.30	SV Allianz 2	: Deutsche Telekom 1
Di 12.04.	17.00	SV Senat 3	: SV DeTeWe 2
Di 12.04.	17.30	Profi-Sch.UBA 2	: RBB 1

**B - 1 Saison 2010/11**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SV Senat 3 (N)	14	25,5 : 16,5	7	4	2	1
2	SV DeTeWe 2	13	24,0 : 17,0	7	4	1	2
3	SG Bund 5 (A)	13	23,5 : 17,5	7	4	1	2
4	RBB 1	13	22,5 : 18,5	7	4	1	2
5	Vattenfall 1 (N)	11	20,5 : 20,5	7	3	2	2
6	SG Bund 7	9	19,5 : 22,5	7	2	3	2
7	SG TT/WiHeil 3	7	20,5 : 20,5	7	2	1	4
8	Profi-Schach UBA 2	5	18,5 : 23,5	7	0	5	2
9	SV Allianz 2 (N)	5	16,5 : 25,5	7	0	5	2
10	Deutsche Telekom 1	4	16,0 : 25,0	7	1	1	5

<b>B1</b>	<b>SG Bund 5</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>Profi-Schach UBA 2</b>	
501	Hälsig	+ : -	Koch	202
502	Kühnrich	+ : -	Roeser	210
503	Schlüter	½ : ½	Pfeiffer	211
507	Klemm	½ : ½	Goroll	212
508	Koep-Kerstin	0 : 1	von Leitner	214
509	Mühlwinkel	+ : -	Christochowitz	215

PSL/UBA schickt – wieder einmal – nur ein Rumpfteam auf die Reise – und die konnten natürlich gegen Bund nicht bestehen. Damit ist Bund 5 bis auf einen halben Brettspunkt an die Aufstiegsplätze herangerückt, während der Klassenerhalt für die Gäste noch längst nicht gesichert ist.

<b>B1</b>	<b>RBB 1</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>SV Senat 3</b>	
101	zum Winkel	1 : 0	Jatzko	301
103	Hein	0 : 1	Bluhm, Robert	302
105	Britze	- : +	Bluhm, Günter	303
106	Kühnast	1 : 0	Gottschick	309
201	Kersten	1 : 0	Kohls	311
209	Berchner	+ : -	Dahnaci	411

Auch RBB 1 bleibt nach dem glatten Sieg über den Spitzenreiter im Aufstiegsrennen und kann sich berechnete Hoffnungen machen. Für den Senat sollte es trotzdem zum Durchmarsch in die A-Klasse reichen.

<b>B1</b>	<b>SV DeTeWe 2</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>SV Allianz 2</b>	
203	Grüner	½ : ½	Mielke	201
205	Muratovic	1 : 0	Rösner	202
207	Huisman	- : +	Bodzyn	203
208	Widemann	1 : 0	Weber	205
209	Borrays	½ : ½	Ilte	206
211	Konietzny	0 : 1	Leickhardt	210

Der Tabellenzweite DeTeWe mußte unerwartet Federn lassen – das Remis gegen die Allianz war so bestimmt nicht eingeplant. Für die Treptower kann dieses Pünktchen hingegen in der Endabrechnung noch Gold wert sein – warten wir's ab.

<b>B1</b>	<b>Deut. Telekom 1</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>Vattenfall 1</b>	
103	Meseck	½ : ½	von Jutrzenka	101
104	Geike	0 : 1	Kanaev	103
105	Schilly	½ : ½	Sternberg	104
106	Hewig	½ : ½	Knispel	105
107	Piotrowski	½ : ½	Lau	106
201	Beneke	0 : 1	Rabenau	107

Nach der Niederlage gegen Vattenfall verfinstert sich der Himmel über der Telekom immer mehr. 4 Remis genügen nicht, um die so dringend benötigten Mannschaftspunkte einzufahren. Jetzt konzentriert sich alles auf die Begegnung gegen den Tabellennachbarn Allianz in Runde 8. Hier muß – wie auch immer - ein Sieg her, sonst ist es vorbei. Vattenfall ist hingegen alle Sorgen los und kann jetzt beruhigt die letzten beiden Runden angehen.

<b>B1</b>	<b>SG TT/WiHeil 3</b>	<b>5,5 : 0,5</b>	<b>SG Bund 7</b>	
301	Großmann	+ : -	Scholz, Robert	702
302	Herrmann	1 : 0	Scholz, Dr. Ralf-D.	704
304	Weinrich	1 : 0	Wirth	705
308	Mersmann	½ : ½	Scholz, Reinhard	706
309	Heimes	1 : 0	Pannek	708
310	Henning	1 : 0	Mikaeljan	710

TT/W 3 verschafft sich durch diesen hohen Sieg etwas Luft im Abstiegskampf – Bund 7 dürfte das Ergebnis zwar ärgern, aber nicht sonderlich weh tun, denn die 9 Punkte sind ein aller Voraussicht nach ausreichendes Polster.

**B2, 7. Runde**

Alcatel 3	4,0	:	2,0	SV Justitia 1
Berl. Volksbank 2	2,5	:	3,5	BA Tempelhof 4
Stern 66-1	2,5	:	3,5	BVG Helmholtz 3
SV Senat 4	4,5	:	1,5	SG Bund 8
Deutsche Telekom 2	1,0	:	5,0	SG Bund 6

**B2, Vorschau 8. Runde**

Mi	13.04.	18.00	SG Bund 6	:	Alcatel 3
Mi	13.04.	18.00	SG Bund 8	:	Deutsche Telekom 2
Di	12.04.	18.30	BVG Helmholtz 3	:	SV Senat 4
Mi	13.04.	19.00	BA Tempelhof 4	:	Stern 66-1
Mo	11.04.	17.30	SV Justitia 1	:	Berliner Volksbank 2

**B - 2 Saison 2010/11**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 6 (A)	19	30,5 : 11,5	7	6	1	0
2	Alcatel 3	18	27,5 : 14,5	7	6	0	1
3	SG Bund 8	10	20,5 : 21,5	7	3	1	3
4	Stern 66 1	10	20,5 : 21,5	7	3	1	3
5	SV Senat 4 (N)	10	20,0 : 22,0	7	3	1	3
6	Deutsche Telekom 2	10	19,0 : 23,0	7	3	1	3
7	SV Justitia 1	8	19,0 : 23,0	7	2	2	3
8	BA Tempelhof 4 (N)	7	19,5 : 22,5	7	2	1	4
9	BVG Helmholtz 3	4	17,0 : 25,0	7	1	1	5
10	Berliner Volksbank 2	4	16,5 : 25,5	7	1	1	5

<b>B2</b>	<b>Alcatel 3</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>SV Justitia 1</b>	
301	Ketterling	½ : ½	Lißner	101
302	Klevenow	½ : ½	Tessen	102
303	Schneider	+ : -	Winterhalter	103
304	Schäfer	½ : ½	Spiewok	104
305	Bode	½ : ½	Jasper	105
406	Lehmann	+ : -	Timm	106

Alcatel 3 sichert den Aufstieg. Glückwunsch. In der nächsten Runde gegen SG Bund 6 geht es somit nur um die Ehre. SV Justitia konnte nicht mehr als vier Spieler finden. Dann ist es natürlich schwierig.

<b>B2</b>	<b>Berl. Volksbank 2</b>	<b>2,5 : 3,5</b>	<b>BA Tempelhof 4</b>	
202	Plenz	1 : 0	Schüler	405
204	Jaensch	1 : 0	Fischer	406
205	Spory	½ : ½	Quast	407
208	Kube	0 : 1	Körting	408
210	Böttger	0 : 1	Lehmann	409
211	von Schöning	0 : 1	Wolf	410

Tabellenkellerkampf entscheidet sich für Tempelhof 4. Ein kleines Polster. Die Brettunkte sehen auch ziemlich gut aus. Der Neuling sollte es wahrscheinlich schaffen.

<b>B2</b>	<b>Stern 66 1</b>	<b>2,5 : 3,5</b>	<b>BVG Helmholtz 3</b>	
105	Radjenovic	0 : 1	Radke	301
106	Kysucan	+ : -	Bandsom	302
108	Schelling	½ : ½	Kühnlenz	304
109	Kern	1 : 0	Mildenberger	305
110	Kysucan	0 : 1	Lengowski	307
111	Arndt	0 : 1	Schulze	308

Sensation. BVG Helmholtz 3 gewinnt zum ersten Mal. Jetzt gibt es wirklich Ärger im Tabellenkeller. Einen halben Brettunkt Vorsprung auf die Volksbank. Nach dem Nichtantritt in der vorherigen Runde sind die Stern-Spieler wieder da.

<b>B2</b>	<b>SV Senat 4</b>	<b>4,5 : 1,5</b>	<b>SG Bund 8</b>	
403	Warnest	½ : ½	Peinelt	807
405	Bockelmann	+ : -	Wyrwich	808
406	Plaschke	½ : ½	Zivier	811
408	Lommatzsch-Röpke	1 : 0	Dehmel	812
410	Alber	½ : ½	Irmeler	909
412	Heß	1 : 0	Kramm	912

Nach diesem Ergebnis hat das grosse Mittelfeld in der B2 Staffel nichts mehr zu tun. Hier herrscht jetzt grosse Ruhe. Man kann endlich seine Schachpartie genießen ohne dass der Teamchef einen im Blickwinkel hält. Vielleicht ein Gambit in der achten Runde?

<b>B2</b>	<b>Deut. Telekom 2</b>	<b>1,0 : 5,0</b>	<b>SG Bund 6</b>	
202	Norris	0 : 1	Johannsen	601
203	Neumann	½ : ½	Sander	602
205	Fischer	0 : 1	Schneider	604
207	Regeler	0 : 1	Voigt	607
208	Kathe	0 : 1	Krug	608
210	Markowski	½ : ½	Paulisch	609

SG Bund 6 sichert den Aufstieg. Glückwunsch. In der nächsten Runde gegen Alcatel 3 geht es somit nur um die Ehre. Deutsche Telekom an allen Brettern BWZ-mässig unterlegen, kann zumindest zwei Remis holen.

**C, 7. Runde**

SG TT/WiHeil 4	3,5 : 2,5	Deut. Bahn/BSW 3
RBB 2	2,0 : 4,0	ZIB/ACCSB 2
SV Osrarn 3	4,5 : 1,5	SK Präsident 4
SV Senat 5	2,0 : 4,0	Vattenfall 2
SV Justitia 2	0,5 : 5,5	Gardez Robe 2

**C, Vorschau 8. Runde**

Di 12.04.	18.00	Gardez Robe 2	:	SG TT/WiHeil 4
Do 14.04.	18.00	Vattenfall 2	:	SV Justitia 2
Do 14.04.	19.00	SK Präsident 4	:	SV Senat 5
Mi 13.04.	18.30	ZIB/ACCSB 2	:	SV Osrarn 3
Mi 13.04.	17.30	Dt. Bahn/BSW 3	:	RBB 2

**C Saison 2010/11**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SV Osrarn 3	21	33,0 : 9,0	7	7	0	0
2	Deutsche Bahn/BSW 3 (N)	18	29,0 : 13,0	7	6	0	1
3	ZIB/ACCSB 2 (A)	18	27,0 : 15,0	7	6	0	1
4	RBB 2 (N)	12	24,5 : 17,5	7	4	0	3
5	SG TT/Wiheil 4	12	20,0 : 22,0	7	4	0	3
6	SV Senat 5 (N)	9	18,5 : 23,5	7	3	0	4
7	Gardez Robe 2 (N)	6	16,0 : 26,0	7	2	0	5
8	SK Präsident 4 (A)	3	16,0 : 26,0	7	1	0	6
9	Vattenfall 2	3	15,0 : 27,0	7	1	0	6
10	SV Justitia 2 (N)	3	11,0 : 31,0	7	1	0	6

**C SG TT/Wiheil 4 3,5 : 2,5 Deutsche Bahn/BSW 3**

401	Durth	½ : ½	Rollwitz	301
402	Zöllner	1 : 0	Fitzke	302
403	Kruse	0 : 1	Albinus	303
404	Ulbrich	1 : 0	Pitt	304
407	Dziallas	1 : 0	Gödecke	306
507	Wust	0 : 1	Grunow	402

Nicht nur mein ehemaliger Mannschaftsspieler Zöllner, sondern auch die Schachfreunde Durth und Ulbrich bringen eine großartige Leistung und gewinnen ganz knapp das Spiel.

**C RBB 2 2,0 : 4,0 ZIB/ACCSB 2**

202	Schastok	+ : -	Natter	202
203	Lessner	½ : ½	Thies	205
204	Saloga	0 : 1	Karcher	206
206	Dörbandt	½ : ½	Petruschke	207
208	Prinz	0 : 1	Schöppe	208
211	Kelm	0 : 1	Pöhle	209

Mit diesem Verlust hat sich RBB aus dem Aufstiegsrennen rausmanövriert und das nächste Spiel wird auch nicht gerade leicht werden.

An keinem Brett verloren und somit geht auch dieses Ergebnis in Ordnung.

**C SV Osrarn 3 4,5 : 1,5 SK Präsident 4**

301	Gebert	1 : 0	Coria Espada	401
302	Mayer	1 : 0	Hörig	402
305	Schimmel	1 : 0	Belenkij	404
403	Schilling	½ : ½	Bykow	405
404	Hochhuth	0 : 1	Kazimovsky	408
411	Dippe	1 : 0	Gatsenko	416

Bei dieser Stärke von Osrarn 3 ist wohl das Siegen eine Pflichtaufgabe, der sie auch mit Freude nachkommen.

Präsident 4 hat keine echte Chance, um hier das Blatt zu wenden und muss sich mit dieser Niederlage wohl oder Übel abfinden.

**C SV Senat 5 2,0 : 4,0 Vattenfall 2**

501	Tschirschwitz	½ : ½	Fäskorn	201
502	Prey	0 : 1	Fieck	202
504	Walzendorf	0 : 1	Rochler	203
505	Wehrich	0 : 1	Dobinski	204
508	Häusler	½ : ½	Goldberg	205
513	Reeger	1 : 0	Ruthenberg	206

Die Senat- Mannschaft hat sicherlich nicht mit dieser Niederlage gerechnet.

Ich habe vor kurzem der Vattenfall-Mannschaft Mut zugesprochen und sie damit getröstet, dass die Schach-Göttin ihnen auch bald zulächeln wird. Jetzt, als ich das Ergebnis sah, kann ich sagen, dass nicht nur die Schach-Göttin gelächelt hat. Alle Achtung und weiter so!

**C SV Justitia 2 0,5 : 5,5 Gardez Robe 2**

201	Zesewitz	½ : ½	Monje	201
202	Lange	0 : 1	Hein	202
203	Gerigk	0 : 1	Ansin	203
205	Drazkowski	0 : 1	von Hase	208
206	Zesewitz	0 : 1	Huth	209
212	Friedrichowicz	0 : 1	Eckert	211

Der Schachfreund Zesewitz bewahrt seine Mannschaft vor der höchsten Niederlage. Das Ergebnis entspricht nicht ganz dem ELO-Unterschied der beiden Mannschaften.

Gardez Robe 2 ist genau zum richtigen Zeitpunkt aufgewacht, aber dass sie gleich so hellwach werden, wer hat schon damit gerechnet?

**D, 7. Runde**

Alcatel 4	4,0 : 2,0	Deutsche Bahn/BSW 4
Bayer 2 - 4er	2,5 : 1,5	BSR 2 - 4er
SV Osrarn 4 - 4er		spielfrei
SC EPA 1 - 4er	3,0 : 1,0	SG Bund 9
SG TT/WiHeil 5	2,0 : 1,0	Rolls Royce 1 - 4er

**D, Vorschau 8. Runde**

Mi 13.04.	18.30	Rolls Royce 1 - 4er	: Alcatel 4
Di 12.04.	18.00	SG Bund 9	: SG TT/WiHeil 5
		spielfrei	SC EPA 1 - 4er
Mo 11.04.	17.45	BSR 2 - 4er	: SV Osrarn 4 - 4er
Mi 13.04.	17.30	Deutsche Bahn/BSW 4	: Bayer 2 - 4er

**D Saison 2010/11**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SC EPA - 4er 1 (A)	16	18,0 : 10,0	7	5	1	1
2	SG TT/WiHeil 5	14	18,0 : 13,0	7	4	2	1
3	Alcatel 4 (N)	12	16,5 : 13,5	6	4	0	2
4	Bayer-Schering-Pharma - 4er 2 (N)	11	14,0 : 10,0	6	3	2	1
5	SG Bund 9 (A)	10	16,0 : 12,0	6	3	1	2
6	Rolls Royce - 4er 1	6	11,0 : 12,0	6	1	3	2
7	Deutsche Bahn/BSW 4	5	12,5 : 17,5	6	1	2	3
8	BSR - 4er 2 (A)	2	9,5 : 14,5	6	0	2	4
9	SV Osrarn - 4er 4 (N)	1	5,5 : 18,5	6	0	1	5

<b>D</b>	<b>Alcatel 4</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>Deutsche Bahn/BSW 4</b>	
401	Bernecker	½ : ½	Niemann	401
402	Meyer	½ : ½	Grützmaker	403
403	Martens	1 : 0	Dittrich	405
404	Schopmans	1 : 0	Fuchs	406
405	Klevenow	0 : 1	Bremer	407
413	Marinowsky	+ : -	Ortel	409

Trotz unerwarteter Punktgewinne an den Brettern 1 und 5 ist die Deutsche Bahn mit nur 5 Spielern bei Alcatel ohne Siegchance. Alcatel verbessert sich um eine Position und verdrängt Bund 9 vom Aufstiegsplatz. Der zweite Platz rückt in greifbare Nähe, da .TT/WiHeil schon ein Spiel mehr absolviert hat.

<b>D</b>	<b>Bayer - 4er 2</b>	<b>2,5 : 1,5</b>	<b>BSR - 4er 2</b>	
203	Mahlkow	½ : ½	Barnekow	203
204	Gohlke	0 : 1	Kroll	204
205	Richter	1 : 0	Seewald	205
207	Harre	1 : 0	Kurzweg	206

Die beiden hinteren Bretter entscheiden für Bayer-Schering, die Anschluss an die Spitzengruppe halten.

Die BSR wartet weiter auf den ersten Saisonsieg. Vielleicht klappt er in der nächsten Runde, wenn die ebenfalls noch sieglose Mannschaft Osrarn 4 zu Gast sein wird.

<b>D</b>	<b>SV Osrarn - 4er 4</b>	<b>spielfrei</b>	
----------	--------------------------	------------------	--

Osrarn hat durch die Spielpause nichts verloren, da sie vorher schon auf dem letzten Platz lagen. Und der Abstand zum Vorletzten (und nächsten Gegner) ist auch nicht gewachsen.

Spielfrei in der 8. Runde wird Spitzenreiter EPA sein.

<b>D</b>	<b>SC EPA - 4er 1</b>	<b>3,0 : 1,0</b>	<b>SG Bund 9</b>	
101	Segeberger	1 : 0	Sell	902
106	Sampels	0 : 1	Winz	903
107	Vollmann	1 : 0	Ulbrich	904
112	Sagol	1 : 0	Groß	906

Von der Aufstellung her hätte man das Ergebnis umgekehrt erwartet. Aber die hinteren Bretter retten EPA den ersten Platz. Bund 9 rutscht ins Mittelfeld.

Der Abstand zu den Aufstiegsplätzen ist gering. Schon in der nächsten Runde gegen TT/WiHeil kann Bund 9 die Scharte wieder auswetzen.

<b>D</b>	<b>SG TT/WiHeil 5</b>	<b>2,0 : 1,0</b>	<b>Rolls Royce - 4er 1 (TO 1.4.5)</b>	
501	Gall	+ : -	Bock	102
502	Berg	1 : 0	Paris	103
503	Schulz	+ : -	Woeller	104
505	Aposporidis	½ : ½	Meiners	105

Rolls Royce ist mit nur 2 Spielern ohne jede Chance. TT/WiHeil patzt bei der Aufstellung. Bei drei Status-II-Spielern ist einer zu viel. Gemäß Turnierordnung Absatz 1.4.5 gelten daher Bretter 3 und 4 als falsch eingesetzt (= nicht eingesetzt).

Der Sieg fällt also mit 2:1 weniger deutlich aus, als es auf den ersten Blick aussah.

**Einzelmeisterschaft 2010 / 2011  
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 8. Runde (23.03.2011)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	15.	Segeberg, Tomas	(6)	-	4.	Artukovic, Adis	(6½)	1 - 0	
2	1.	Schüttig, Rüdiger	(6½)	-	21.	Hankow, Bert-Jürgen	(5½)	1 - 0	
3	7.	Hohn, August	(5½)	-	10.	Eisermann, Dr. Daniel	(5)	1 - 0	
4	6.	Poppner, Dietmar	(5)	-	46.	Fischer, Elmar	(3)	1 - 0	
5	8.	Vogel, Tobias	(5)	-	59.	Kathe, Michael	(4)	1 - 0	
6	11.	Martin, Mario	(5)	-	61.	Calamar, George	(5)	-	(H)
7	17.	Roth, Joachim	(5)	-	12.	Feikes, Dr. Jörg	(5)	- - +	
8	30.	Knapstein, Michael	(5)	-	14.	Allgaier, Erik	(5)	0 - 1	
9	2.	Shapiro, Yosip	(4½)	-	38.	Kleinwächter, Manfred	(4½)	½ - ½	
10	23.	Busch, Klaus	(4½)	-	3.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(4½)	-	(H)
11	24.	Göhringer, Werner	(4½)	-	18.	Grüner, Reinhard	(4½)	0 - 1	
12	5.	Hildebrand, Gerald	(4)	-	25.	Lewandowski, Sylwester	(4½)	1 - 0	
13	13.	König, Frank	(3)	-	39.	Lösche, Wilfried	(4)	- - +	
14	33.	Norris, Ray	(4)	-	16.	Winkler, Jörg	(4)	0 - 1	
15	22.	Lukas, Prof. Dr. Wilmar	(4)	-	35.	Lange, Andreas	(4)	½ - ½	
16	40.	Seeger, Thomas	(4)	-	26.	Schmalzried, Volker	(4)	½ - ½	
17	58.	Mildenberger, Hans	(4)	-	27.	Bockelmann, Rolf	(3)	-	(H)
18	41.	Kretzschmann, Dr. Ralf	(4)	-	29.	Piotrowski, Roger	(4)	1 - 0	
19	70.	Rochler, Horst	(4)	-	32.	Metin, Altug	(4)	0 - 1	
20	47.	Mersmann, Till	(3½)	-	42.	Schulz, Manfred	(4)	½ - ½	
21	81.	Sagol, Bülent Erol	(3½)	-	37.	Hein, Wolfgang	(3½)	1 - 0	
22	49.	Abraham, Helmut	(3½)	-	51.	Schröter, Dr. Jürgen	(3½)	½ - ½	
23	54.	Mühlwinkel, Rüdiger	(3)	-	74.	von Schöning, Ulrich	(3½)	0 - 1	
24	19.	Wagner, Paul Werner	(3)	-	63.	Benten, Dr. Wolfgang	(3)	½ - ½	
25	66.	Linkermann, Walter	(3)	-	34.	Scholz, Reinhard	(3)	0 - 1	
26	43.	Riess, Bernhard	(3)	-	68.	Groß, Horst	(3)	1 - 0	
27	75.	Fruhner, Manfred	(3)	-	44.	Heimes, Wolfgang	(3)	1 - 0	
28	64.	Gundlach, Heiko	(3)	-	45.	Schöppe, Christian	(3)	1 - 0	
29	80.	Bremer, Helmut	(3)	-	48.	Rolf, Ivo Arne	(3)	0 - 1	
30	60.	Böttger, Bernd	(3)	-	67.	Schröder, Otto	(3)	+ - -	
31	62.	Paris, Gerhard	(3)	-	71.	Hiller, Carsten	(3)	0 - 1	
32	55.	Berg, Gerd	(2½)	-	57.	Henning, Hans	(2½)	1 - 0	
33	77.	Kiechle, Friedrich	(2½)	-	73.	Alber, Roland	(2)	½ - ½	
34	56.	Koep-Kerstin, Werner	(2)	-	78.	Grimm, Ulrich	(2)	1 - 0	
35	82.	Marinowsky, Sergey	(2)	-	65.	Warnest, Stefan	(2)	0 - 1	
36	72.	Pöhle, Uwe	(2)	-	76.	Irmeler, Norbert	(2)	½ - ½	
37	79.	Blais, Denis	(2)	-	50.	Barnekow, Peter	(1½)	0 - 1	
38	53.	Belenkiy, Juri	(1½)	-	69.	Pannek, Hans-Joachim	(1½)	0 - 1	

### Einzelmeisterschaft 2010 / 2011 der Fachvereinigung Schach

Rangliste: Stand nach der 8. Runde (23.03.2011)

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Schüttig, Rüdiger	2228	Deutsche Bahn/BSW	8	7	1	0	7½	37	258
2.	Segerberg, Tomas	1912	SC EPA	8	7	0	1	7	38½	240½
3.	Artukovic, Adis	2013	SK Präsident	8	6	1	1	6½	37	261
4.	Hohn, August	1975	SK Präsident	8	6	1	1	6½	35	246
5.	Allgaier, Erik	1923	SG BVG-Helmholtz	8	6	0	2	6	38½	233
6.	Feikes, Dr. Jörg	1927	BA Tempelhof	8	6	0	2	6	34½	245
7.	Poppner, Dietmar	1980	SG Bund	8	5	2	1	6	32	242½
8.	Vogel, Tobias	1949	SK Präsident	8	5	2	1	6	29	230½
9.	Hankow, Bert-Jürgen	1819	SV Gardez-Robe	8	4	3	1	5½	36½	221½
10.	Grüner, Reinhard	1856	SV DeTeWe	8	5	1	2	5½	32	218
11.	Martin, Mario	1937	ZIB / ACCSB	7	5	0	2	5	37½	217½
12.	Eisermann, Dr. Daniel	1945	SV OSRAM	8	5	0	3	5	36½	235
14.	Winkler, Jörg	1876	ZIB / ACCSB	8	5	0	3	5	35½	221
15.	Shapiro, Yosip	2052	SK Präsident	8	4	2	2	5	33½	231
16.	Knapstein, Michael	1700	ZIB / ACCSB	8	5	0	3	5	32½	238½
17.	Calamar, George	1489	SC EPA	7	4	2	1	5	32½	217½
18.	Lösche, Wilfried	1609	SV Gardez-Robe	8	4	2	2	5	32	225½
19.	Metin, Altug	1675	TT / WiHeil	8	4	2	2	5	30½	217½
20.	Kleinwächter, Manfred	1626	Deutsche Telekom	8	3	4	1	5	29	201½
21.	Kretzschmann, Dr. Ralf	1600	SV Gardez-Robe	8	4	2	2	5	27½	226
22.	Hildebrand, Gerald	1992	SV OSRAM	8	5	0	3	5	27½	204½
23.	Lukas, Prof. Dr. Wilmar	1804	SK Präsident	8	2	5	1	4½	34	213
24.	Seeger, Thomas	1604	Alcatel	8	3	3	2	4½	33	227
25.	Göhringer, Werner	1788	SG Bund	8	3	3	2	4½	32½	213½
26.	Lewandowski, Sylwester	1777	B S R	8	4	1	3	4½	31½	224
27.	Schmalzried, Volker	1765	Profi-Schach / U B A	8	3	3	2	4½	31½	219
28.	Trebbin, Dr. Wolfhard	2036	SG Bund	7	3	3	1	4½	31	209½
29.	Busch, Klaus	1791	Alcatel	7	3	3	1	4½	29½	217½
30.	Schulz, Manfred	1589	TT / WiHeil	8	3	3	2	4½	26½	210½
31.	Lange, Andreas	1653	TT / WiHeil	8	3	3	2	4½	26	206½
32.	Sagol, Bülent Erol	1200	SC EPA	8	4	1	3	4½	22	187
33.	von Schöning, Ulrich	1411	Berliner Volksbank	8	4	1	3	4½	21	193
34.	Mersmann, Till	1557	TT / WiHeil	8	1	6	1	4	33	214½
35.	Piotrowski, Roger	1706	Deutsche Telekom	8	4	0	4	4	32	210½
36.	Abraham, Helmut	1537	Bayer-Schering-Pharma	8	3	2	3	4	31	203½
37.	Norris, Ray	1670	Deutsche Telekom	8	4	0	4	4	30½	230½
38.	Scholz, Reinhard	1661	SG Bund	8	4	0	4	4	30½	208½
39.	Kathe, Michael	1493	Deutsche Telekom	8	3	2	3	4	30	200½
40.	Böttger, Bernd	1491	Berliner Volksbank	8	3	2	3	4	28	206
41.	Mildenberger, Hans	1497	SG BVG-Helmholtz	7	3	2	2	4	27½	224
42.	Rochler, Horst	1442	Vattenfall	8	3	2	3	4	27½	206½
43.	Riess, Bernhard	1586	SV OSRAM	8	2	4	2	4	27½	192½
44.	Hiller, Carsten	1440	SV OSRAM	8	2	4	2	4	27	205
45.	Rolf, Ivo Arne	1548	ZIB / ACCSB	8	4	0	4	4	26½	190½
46.	Gundlach, Heiko	1482	ZIB / ACCSB	8	3	2	3	4	25½	202
47.	Schröter, Dr. Jürgen	1522	Rolls Royce	8	1	6	1	4	25½	196½
48.	Fruhner, Manfred	1394	Rolls Royce	8	3	2	3	4	24½	195
49.	Wagner, Paul Werner	1856	SV OSRAM	8	1	5	2	3½	33	218½
50.	Hein, Wolfgang	1641	SV Gardez-Robe	8	2	3	3	3½	29	206½
51.	Benten, Dr. Wolfgang	1484	SV OSRAM	8	3	1	4	3½	28½	206
52.	Berg, Gerd	1506	TT / WiHeil	8	3	1	4	3½	27½	196
53.	Fischer, Elmar	1562	Deutsche Telekom	8	3	0	5	3	39	226
55.	Bockelmann, Rolf	1758	SV Senat	7	3	0	4	3	30	196
56.	Schöppe, Christian	1567	ZIB / ACCSB	8	3	0	5	3	29½	207½
57.	Heimes, Wolfgang	1570	TT / WiHeil	8	3	0	5	3	28½	197½
58.	Mühlwinkel, Rüdiger	1507	SG Bund	8	2	2	4	3	28½	191

59.	Paris, Gerhard	1484	Rolls Royce	8	2	2	4	3	27	188½
60.	Schröder, Otto	1468	SG Bund	8	2	2	4	3	26	211
61.	Linkermann, Walter	1474	Alcatel	8	3	0	5	3	26	199½
62.	Koep-Kerstin, Werner	1500	SG Bund	8	3	0	5	3	26	195
63.	Groß, Horst	1457	SG Bund	8	2	2	4	3	24	192
64.	Warnest, Stefan	1480	SV Senat	8	1	4	3	3	24	192
65.	Bremer, Helmut	1210	Deutsche Bahn/BSW	8	2	2	4	3	24	183½
66.	Kiechle, Friedrich	1332	SV Gardez-Robe	8	1	4	3	3	23½	187
67.	Irmeler, Norbert	1344	SG Bund	8	2	1	5	2½	26½	191
68.	Henning, Hans	1497	TT / WiHeil	8	2	1	5	2½	26½	184
69.	Alber, Roland	1436	SV Senat	8	1	3	4	2½	26	189½
70.	Barnekow, Peter	1528	B S R	8	2	1	5	2½	23	186½
71.	Pannek, Hans-Joachim	1443	SG Bund	8	2	1	5	2½	22½	171½
72.	Pöhle, Uwe	1436	ZIB / ACCSB	8	1	3	4	2½	21	183
73.	Blais, Denis	1212	SC EPA	8	1	2	5	2	27½	198½
75.	Marinowsky, Sergey	1200	Alcatel	8	2	0	6	2	24	183
76.	Grimm, Ulrich	1283	ZIB / ACCSB	8	1	2	5	2	23½	185
77.	Belenkiy, Juri	1509	SK Präsident	8	0	3	5	1½	24½	188

Rangliste: Stand nach der 8. Runde (23.03.2011)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1505

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Calamar, George	1489	SC EPA	7	4	2	1	5	32½	217½
2.	Sagol, Bülent Erol	1200	SC EPA	8	4	1	3	4½	22	187
3.	von Schöning, Ulrich	1411	Berliner Volksbank	8	4	1	3	4½	21	193
4.	Kathe, Michael	1493	Deutsche Telekom	8	3	2	3	4	30	200½
5.	Böttger, Bernd	1491	Berliner Volksbank	8	3	2	3	4	28	206
6.	Mildenberger, Hans	1497	SG BVG-Helmholtz	7	3	2	2	4	27½	224
7.	Rochler, Horst	1442	Vattenfall	8	3	2	3	4	27½	206½
8.	Hiller, Carsten	1440	SV OSRAM	8	2	4	2	4	27	205
9.	Gundlach, Heiko	1482	ZIB / ACCSB	8	3	2	3	4	25½	202
10.	Fruhner, Manfred	1394	Rolls Royce	8	3	2	3	4	24½	195
11.	Benten, Dr. Wolfgang	1484	SV OSRAM	8	3	1	4	3½	28½	206
12.	Paris, Gerhard	1484	Rolls Royce	8	2	2	4	3	27	188½
13.	Schröder, Otto	1468	SG Bund	8	2	2	4	3	26	211
14.	Linkermann, Walter	1474	Alcatel	8	3	0	5	3	26	199½
15.	Koep-Kerstin, Werner	1500	SG Bund	8	3	0	5	3	26	195
16.	Groß, Horst	1457	SG Bund	8	2	2	4	3	24	192
17.	Warnest, Stefan	1480	SV Senat	8	1	4	3	3	24	192
18.	Bremer, Helmut	1210	Deutsche Bahn/BSW	8	2	2	4	3	24	183½
19.	Kiechle, Friedrich	1332	SV Gardez-Robe	8	1	4	3	3	23½	187
20.	Irmeler, Norbert	1344	SG Bund	8	2	1	5	2½	26½	191
21.	Henning, Hans	1497	TT / WiHeil	8	2	1	5	2½	26½	184
22.	Alber, Roland	1436	SV Senat	8	1	3	4	2½	26	189½
23.	Pannek, Hans-Joachim	1443	SG Bund	8	2	1	5	2½	22½	171½
24.	Pöhle, Uwe	1436	ZIB / ACCSB	8	1	3	4	2½	21	183
25.	Blais, Denis	1212	SC EPA	8	1	2	5	2	27½	198½
26.	Marinowsky, Sergey	1200	Alcatel	8	2	0	6	2	24	183
27.	Grimm, Ulrich	1283	ZIB / ACCSB	8	1	2	5	2	23½	185

**Einzelmeisterschaft 2010 / 2011  
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 8. Runde (23.03.2011)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1710

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Knapstein, Michael	1700	ZIB / ACCSB	8	5	0	3	5	32½	238½
2.	Calamar, George	1489	SC EPA	7	4	2	1	5	32½	217½
3.	Lösche, Wilfried	1609	SV Gardez-Robe	8	4	2	2	5	32	225½
4.	Metin, Altug	1675	TT / WiHeil	8	4	2	2	5	30½	217½
5.	Kleinwächter, Manfred	1626	Deutsche Telekom	8	3	4	1	5	29	201½
6.	Kretzschmann, Dr. Ralf	1600	SV Gardez-Robe	8	4	2	2	5	27½	226
7.	Seeger, Thomas	1604	Alcatel	8	3	3	2	4½	33	227
8.	Schulz, Manfred	1589	TT / WiHeil	8	3	3	2	4½	26½	210½
9.	Lange, Andreas	1653	TT / WiHeil	8	3	3	2	4½	26	206½
10.	Sagol, Bülent Erol	1200	SC EPA	8	4	1	3	4½	22	187
11.	von Schöning, Ulrich	1411	Berliner Volksbank	8	4	1	3	4½	21	193
12.	Mersmann, Till	1557	TT / WiHeil	8	1	6	1	4	33	214½
13.	Piotrowski, Roger	1706	Deutsche Telekom	8	4	0	4	4	32	210½
14.	Abraham, Helmut	1537	Bayer-Schering-Pharma	8	3	2	3	4	31	203½
15.	Norris, Ray	1670	Deutsche Telekom	8	4	0	4	4	30½	230½
16.	Scholz, Reinhard	1661	SG Bund	8	4	0	4	4	30½	208½
17.	Kathe, Michael	1493	Deutsche Telekom	8	3	2	3	4	30	200½
18.	Böttger, Bernd	1491	Berliner Volksbank	8	3	2	3	4	28	206
19.	Mildenberger, Hans	1497	SG BVG-Helmholtz	7	3	2	2	4	27½	224
20.	Rochler, Horst	1442	Vattenfall	8	3	2	3	4	27½	206½
21.	Riess, Bernhard	1586	SV OSRAM	8	2	4	2	4	27½	192½
22.	Hiller, Carsten	1440	SV OSRAM	8	2	4	2	4	27	205
23.	Rolf, Ivo Arne	1548	ZIB / ACCSB	8	4	0	4	4	26½	190½
24.	Gundlach, Heiko	1482	ZIB / ACCSB	8	3	2	3	4	25½	202
25.	Schröter, Dr. Jürgen	1522	Rolls Royce	8	1	6	1	4	25½	196½
26.	Fruhner, Manfred	1394	Rolls Royce	8	3	2	3	4	24½	195
27.	Hein, Wolfgang	1641	SV Gardez-Robe	8	2	3	3	3½	29	206½
28.	Benten, Dr. Wolfgang	1484	SV OSRAM	8	3	1	4	3½	28½	206
29.	Berg, Gerd	1506	TT / WiHeil	8	3	1	4	3½	27½	196
30.	Fischer, Elmar	1562	Deutsche Telekom	8	3	0	5	3	39	226
31.	Schöppe, Christian	1567	ZIB / ACCSB	8	3	0	5	3	29½	207½
32.	Heimes, Wolfgang	1570	TT / WiHeil	8	3	0	5	3	28½	197½
33.	Mühlwinkel, Rüdiger	1507	SG Bund	8	2	2	4	3	28½	191
34.	Paris, Gerhard	1484	Rolls Royce	8	2	2	4	3	27	188½
35.	Schröder, Otto	1468	SG Bund	8	2	2	4	3	26	211
36.	Linkermann, Walter	1474	Alcatel	8	3	0	5	3	26	199½
37.	Koep-Kerstin, Werner	1500	SG Bund	8	3	0	5	3	26	195
38.	Groß, Horst	1457	SG Bund	8	2	2	4	3	24	192
39.	Warnest, Stefan	1480	SV Senat	8	1	4	3	3	24	192
40.	Bremer, Helmut	1210	Deutsche Bahn/BSW	8	2	2	4	3	24	183½
41.	Kiechle, Friedrich	1332	SV Gardez-Robe	8	1	4	3	3	23½	187
42.	Irmeler, Norbert	1344	SG Bund	8	2	1	5	2½	26½	191
43.	Henning, Hans	1497	TT / WiHeil	8	2	1	5	2½	26½	184
44.	Alber, Roland	1436	SV Senat	8	1	3	4	2½	26	189½
45.	Barnekow, Peter	1528	B S R	8	2	1	5	2½	23	186½
46.	Pannek, Hans-Joachim	1443	SG Bund	8	2	1	5	2½	22½	171½
47.	Pöhle, Uwe	1436	ZIB / ACCSB	8	1	3	4	2½	21	183
48.	Blais, Denis	1212	SC EPA	8	1	2	5	2	27½	198½
49.	Marinowsky, Sergey	1200	Alcatel	8	2	0	6	2	24	183
50.	Grimm, Ulrich	1283	ZIB / ACCSB	8	1	2	5	2	23½	185
51.	Belenkiy, Juri	1509	SK Präsident	8	0	3	5	1½	24½	188

**E84**  
 **Segerberg, Tomas** **1912**  
 **Artukovic, Adis** **2013**  
 EM 2010/11 Berlin (8.1) 23.03.2011

1.c4 ♖f6 2.♗c3 g6 3.d4 ♕g7 4.e4  
 d6 5.f3 a6 6.♙e3 ♗c6 7.♗ge2 ♖b8  
 8.♗c1 e5 9.d5 ♗d4 10.♗1e2 c5  
 11.dxc6 ♗xc6 12.♙d2 0-0 13.0-0-0  
 ♙a5 14.♗b1 ♙e6 15.♗d5 ♙xd2  
 16.♖xd2 ♙xd5 17.cxd5 ♗e7 18.g3 b5  
 19.♙h3 ♗e8 20.♖c1 f5 21.♖dc2 h6  
 22.♙g2 ♗h7 23.a3 ♙f6 24.f4 exf4  
 25.♗xf4 ♙g5 26.h4 ♙xf4 27.♙xf4  
 fxe4 28.♙xe4 ♗g7 29.♙g2 ♖d8  
 30.♖f1 ♗f6 31.♖c7 ♖f7 32.♖a7 ♗f5  
 33.♖xa6 ♗h5 34.♖b6 ♗xf4 35.♖xf4  
 ♗e3 36.♖xf7+ ♗xf7 37.♙f3 ♗c4  
 38.♖b7+ ♗f6 39.♙g4 ♗d2+ 40.♗a2  
 ♗e4 41.♖xb5 ♗xg3 42.a4 ♗e4  
 43.♗a3 g5 44.hxg5+ hxg5 45.♖b4  
 ♗e5 46.♙e6 ♖a8 47.♙d7 ♗c5  
 48.♙c6 ♖g8 49.♖g4 ♗f5 50.♖g1 ♗f4  
 51.b4 ♗e4 52.a5 g4 53.a6 ♖g7  
 54.♙b7 ♗c3 55.♖c1 ♗b5+ 56.♗a4  
 ♗a7 57.b5 ♗xb5 58.♗xb5 g3  
 59.♗b6  
**1-0**

**D02**  
 **Schuettig, Ruediger** **2228**  
 **Hankow, Bert-Juergen** **1819**  
 EM 2010/11 Berlin (8.2) 23.03.2011

1.d4 d5 2.♙f4 ♙f5 3.e3 e6 4.♗f3  
 ♙d6 5.♙g3 ♗f6 6.♗bd2 c6 7.c4 ♗e4  
 8.♗xe4 ♙xe4 9.♗d2 ♙g6 10.♙b3  
 ♙xg3 11.hxg3 ♙e7 12.♖c1 0-0  
 13.♙d3 ♗a6 14.cxd5 exd5 15.♙xa6  
 bxa6 16.♖xc6 ♖ac8 17.♖xc8 ♖xc8  
 18.0-0 ♙d7 19.♗f3 f6 20.♙a3 ♖c6  
 21.♗d2 ♖c2 22.♗b3 ♙b5 23.♙d6  
 ♙h5 24.♙e6+ ♙f7 25.♙e7 ♙h5  
 26.♖e1 ♙b6 27.♗c5 ♙b8 28.b3 a5

29.a3 h6 30.e4 dxe4 31.♖xe4 ♖c1+  
 32.♗h2 ♙b5 33.♗e6 ♙f7 34.♙f8+  
**1-0**

**A29**  
 **Hohn, August** **1975**  
 **Eisermann, Dr. Daniel** **1945**  
 EM 2010/11 Berlin (8.3) 23.03.2011

1.c4 e5 2.♗c3 ♗f6 3.♗f3 ♗c6 4.g3  
 d5 5.cxd5 ♗xd5 6.♙g2 ♗b6 7.0-0  
 ♙e7 8.a3 ♙e6 9.d3 0-0 10.♙e3 ♖e8  
 11.b4 f6 12.♙c2 ♗d5 13.♗xd5 ♙xd5  
 14.♖fc1 a6 15.♖ab1 ♙d7 16.♙c5  
 ♖ac8 17.♖d1 ♙xc5 18.bxc5 ♖b8  
 19.e3 ♙f7 20.e4 ♙e6 21.d4 exd4  
 22.♗xd4 ♙d7 23.♗f5 ♙e6 24.♙f1  
 ♖ed8 25.♖xd8+ ♗xd8 26.♗d4 ♗f8  
 27.♙xa6 ♖a8 28.♙xb7 ♖xa3  
 29.♗xe6+ ♙xe6 30.♙d5 ♙e5 31.♖b8  
 ♗e7 32.c6 ♖c3 33.♙a4 ♙d6 34.♙a8  
 ♖a3 35.♖xd8 ♖xa8 36.♖xa8 ♙e5  
 37.♖g8 f5 38.f3 ♙a1+ 39.♗g2 fxe4  
 40.fxe4 ♙b2+ 41.♗h3 ♙a1 42.♖b8  
 ♙f1+ 43.♗g4 ♙e2+ 44.♗h3 ♗f6  
 45.♖f8+ ♗g6 46.♖f5 ♗h6 47.♖f7  
 ♙h5+ 48.♗g2 ♙e2+ 49.♖f2 ♙e3=  
 50.h4 g6 51.♖f7 ♙d2+ 52.♗h3 ♙e1  
 53.♖f3 ♙h1+ 54.♗g4 ♙d1 55.♗f4  
 ♙d4 56.g4 ♙f6+ 57.♗g3 ♙e5+  
 58.♗h3 ♗g7 59.g5 ♙a1 60.♖f7+  
 ♗h8 61.♖f8+ ♗g7 62.♖g8#  
**1-0**

**C45**  
 **Poppner, Dietmar** **1980**  
 **Fischer, Elmar** **1562**  
 EM 2010/11 Berlin (8.4) 23.03.2011

1.e4 e5 2.♗f3 ♗c6 3.d4 exd4  
 4.♗xd4 ♙c5 5.♗xc6 bxc6 6.♗c3 ♙f6  
 7.♙f3 h6 8.♙c4 d6 9.0-0 ♙d7 10.♖e1  
 ♙d4 11.♗e2 ♙e5 12.♙xf6 ♙xf6 13.f4

♖e6 14.♙b3 g6 15.c3 ♔d7 16.♘d4  
 ♗e7 17.e5 dxe5 18.fxe5 ♙g7  
 19.♗xe6 fxe6 20.♖d1+ ♕e8 21.♙xe6  
 ♙xe5 22.♙d7+ ♕f7 23.♖f1+ ♙f6  
 24.♙e3 ♕g7 25.♖xf6 ♕xf6 26.♙d4+  
 ♕g5 27.♙xh8 ♖xh8 28.♖e1 ♕f6  
 29.♖e6+ ♕f7 30.♖e4 c5 31.♖f4+ ♕g7  
 32.♙e6 ♖f8 33.♖c4 ♖f6 34.♙g4 ♗d5  
 35.♖xc5 c6 36.♙f3 ♖d6 37.♙xd5  
 ♖xd5 38.♖xd5 cxd5 39.♕f2 ♕f6  
 40.♕e3 ♕e5 41.b3 g5 42.g4 a6  
 43.a3 ♕d6 44.♕d4 ♕e6 45.c4 dxc4  
 46.bxc4 ♕d6 47.c5+ ♕c6 48.♕c4  
 ♕c7 49.♕d5 a5 50.c6 ♕c8 51.♕d6  
 ♕d8 52.a4

1-0

**B06**

□ **Knapstein,Michael**

1700

■ **Allgaier,Erik**

1923

EM 2010/11 Berlin (8.8)

23.03.2011

1.e4 d6 2.d4 g6 3.♗f3 ♙g7 4.♙e3  
 a6 5.h3 ♗d7 6.♙d3 b6 7.c3 h6  
 8.♗bd2 e6 9.b4 ♗e7 10.♗b3 ♙b7  
 11.♖c2 0-0 12.0-0-0 c5 13.bxc5 bxc5  
 14.dxc5 d5 15.c4 dxc4 16.♙xc4 ♖c7  
 17.♖d6 ♗f6 18.♙d3 ♖fc8 19.♗e5  
 ♗e8 20.♖d7 ♖xe5 21.♖xb7 ♗c6  
 22.f4 ♖h5 23.g4 ♖h4 24.♙f2 ♖f6  
 25.♙e3 ♗d6 26.e5 ♗xe5 27.♖b6  
 ♗xd3+ 28.♖xd3 ♖b2+ 29.♕d1 ♗b5  
 30.♕e1 ♖xa2 31.f5 ♖d8 32.♖c4  
 ♖b1+ 33.♗c1 exf5 34.gxf5 ♖xf5  
 35.♖f1 ♙c3+ 36.♕e2 ♗d4+ 37.♙xd4  
 ♖e4+

0-1

**A09**

□ **Shapiro,Yosip**

2052

■ **Kleinwaechter,Manfred**

1626

EM 2010/11 Berlin (8.9)

23.03.2011

1.♗f3 d5 2.c4 d4 3.b4 ♗f6 4.♙b2  
 e6 5.♗xd4 e5 6.♗f3 e4 7.♗e5 ♙e6  
 8.♖a4+ c6 9.d4 exd3 10.exd3 ♗bd7  
 11.♗f3 ♙d6 12.♙e2 ♖e7 13.a3 0-0  
 14.0-0 ♙xc4 15.dxc4 ♖xe2 16.♗bd2  
 ♖d3 17.♖ad1 ♙c7 18.♖fe1 ♗b6  
 19.♖a5 ♗bd5 20.♖c5 ♙b6 21.♖d6  
 ♙c7 22.♖c5 ♙b6 23.♗e4 ♖xd1  
 24.♗xf6+ ♗xf6 25.♖xf8+ ♕xf8  
 26.♖xd1 ♖d8 27.♖e1 ♗g4 28.c5 ♙c7  
 29.h3 ♗h6 30.♗g5 ♕g8 31.g4 ♙f4  
 32.♗f3 ♕f8 33.♕g2 f6 34.♖e4 ♙d2  
 35.♙d4 ♙c1 36.a4 ♗f7 37.h4 ♖e8  
 38.♖xe8+ ♕xe8 39.♙c3 ♙f4 40.b5  
 ♕d7 41.♗d4 ♙e5= 42.♕f3 ♗d8  
 43.♕e4 ♙xd4 44.♙xd4 ♕e6 45.f4 g6  
 46.f5+ gxf5+ 47.gxf5+ ♕e7 48.♙e3  
 h5 49.♙f4 a6 50.bxa6 bxa6 51.♕d4  
 ♗b7 52.♙c7 ♕d7 53.♙f4 ♕e7  
 54.♙d2 ♕d7 55.♕c4 ♕e7 56.♙c3  
 ♕f7 57.♙d2 ♕e7 58.♙f4 ♕d7  
 1/2-1/2

**D85**

□ **Linkermann,Walter**

1474

■ **Scholz,Reinhard**

1661

EM 2010/11 Berlin (8.25)

23.03.2011

1.c4 ♗f6 2.♗c3 g6 3.d4 d5 4.cxd5  
 ♗xd5 5.e4 ♗xc3 6.bxc3 c5 7.♙e3  
 ♙g7 8.♗e2 0-0 9.g3 ♗c6 10.♙g2  
 cxd4 11.cxd4 ♖a5+ 12.♖d2 ♖xd2+  
 13.♕xd2 ♖d8 14.♕c3 ♙g4 15.f3 ♙d7  
 16.♖ab1 ♖ac8 17.♕d2 ♗a5 18.♕e1  
 ♖c2 19.♙f1 ♗c4 20.♙f2 ♖xa2 21.♗c1  
 ♖b2 22.♖xb2 ♗xb2 23.d5 ♙c3+  
 24.♕e2 ♙b5+ 25.♕e3

0-1

## *Die 7. Runde der MM - Große Spannung am Alex*

Im BSW-Kulturzentrum am Alexanderplatz trafen in der 7. Runde der Mannschaftsmeisterschaft in der Landesliga die Deutsche Bahn/BSW und Alcatel sowie deren Zweite in der A-Klasse aufeinander. In beiden Kämpfen ging es um sehr viel. Durch das überraschende 3:3 Unentschieden zwischen dem Tabellenführer SK Präsident und dem SV Senat bot sich für die Eisenbahner die große Chance, durch einen Sieg die Tabellenführung zu übernehmen. Dagegen wollte Alcatel durch einen Sieg das Tabellenende verlassen. Spannung war also vorprogrammiert. In der A-Klassen-Begegnung ging es für beide Mannschaften um den Klassenerhalt. Nur hier hatte die Bahn die bedeutend schlechteren Karten. Während Alcatel 2 das stärkste Aufgebot an die Bretter brachte, blieben die beiden Spitzenbretter der Bahn unbesetzt, da 10 Spieler aus verschiedensten Gründen ausfielen. Lediglich Schachfreund Dr. Werner Baudis erreichte gegen Karsten Hilsberg ein Remis. So konnte Alcatel bereits 2 Runden vor Schluss den Klassenerhalt sichern. Herzlichen Glückwunsch!

Im Landesligatreffen wurden 7 Internationale Titelträger aufgeboten. Alcatel konnte erstmals in der laufenden Saison alle Spitzenspieler einsetzen. Die Bahn musste an den Brettern 5 und 6 auf Spieler der 2. Mannschaft zurückgreifen. Dennoch war sie etwas stärker besetzt. Am Spitzenbrett zwischen GM Mladen Muse und FM Dr. Fritz Baumbach gab es bereits nach 12 Zügen ein Remis. Mladen hatte einen aggressiven Benoni vorbereitet. Aber „Fritz, der alte Fuchs“ konnte in einen Tarrasch abwickeln und bot in guter Position remis. So friedlich ging es in den anderen Partien nicht zu. Da war Kampf angesagt und es wurde spannend. An Brett 6 griff Jürgen Zahn zielstrebig am Königsflügel an und verstärkte gleichzeitig auf der E-Linie ständig den Druck. Sein Gegner Andreas Hoffmann konnte sich von den Fesselungen nicht mehr befreien. So gingen die Eisenbahner nach 3 Stunden in Führung. Die interessanteste Partie spielten am 3. Brett Rüdiger Schüttig und FM Dirk Maxion. Es entwickelte sich ein intensives Spiel, in dem beide ihre Chancen hatten. Zunächst gab Rüdiger aus leicht schlechterer Stellung den Turm für Läufer und Bauer. Dann verpasste er den Vorteil, der durch Ausnutzung der offenen weißen Königsstellung mit 39. ...gf5, zu erreichen war. In schwindender Bedenkzeit führte Dirks Rückopfer gegen Springer und Bauer schließlich zum „totremisen“ Endspiel mit ungleichfarbigen Läufern.

Dann glich nach fast 4 Stunden FM Dirk Paulsen am 2. Brett gegen FM Rainer Kleeschätzky für Alcatel zum 2:2 aus. Rainer, der ein Remisangebot abgelehnt hatte, ließ zu, dass Dirk über die A-Linie mit den Türmen in seine Stellung eindringen konnte. Die Partien an den Brettern 4 und 5 mussten nun die Entscheidung bringen. FM Dr. Peter Welz konnte einen Mehrbauern nicht halten und so schaffte Peter Röblitz das Unentschieden. Die letzte Partie zwischen FM Ralf Kleeschätzky und Oliver Nowka am 4. Brett wurde so zum Krimi. Ralf drückte kräftig am Damenflügel und erreichte Bauerngewinn und Raumvorteil. Oliver gelang es geschickt, sich durch Abtausch von Figuren zu befreien. Das kostete ihn viel Zeit und wie sich dann zeigte zu viel. Ralf hielt den Mehrbauern und mit seiner ganzen Routine gelang es ihm, in einem tollen Zeitnotduell Oliver den letzten Bauern abzuknöpfen und mit Doppelbauern und einem Springer gegen Läufer die Partie zu gewinnen.

Wir haben alle einen aufregenden, kämpferischen, spannenden und fairen Wettkampf erlebt, den schließlich die Deutsche Bahn/BSW glücklich mit 3,5 : 2,5 gewann. So konnte sie im 30. Jahr ihrer Gründung die Tabellenführung übernehmen.

Alcatel war ein starker Gegner. Ich bin davon überzeugt, dass die Mannschaft die Landesliga halten wird, wenn es gelingt, in den letzten beiden Runden wieder diese Spieler einzusetzen.

Horst Kaiser

Leiter der Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW



### Die 13. Einzel-Blitz-Meisterschaft der FV Schach e.V. am 9. März 2011

Die "13" schien doch einige Teilnehmer abzuschrecken, denn nur 24 Unentwegte fanden den Weg in die Arcostr., was leider einen neuen Teilnehmer-Negativrekord darstellt. Selbst einige vorangemeldete Spieler waren letztlich nicht erschienen.

Um den Blitzmeister zu ermitteln, wurde ein 15-rundiges Schweizer System-Turnier gespielt.

#### **Hier ist der Live-Ticker des Turniers:**

Bereits in der 2. Runde gab es die erste Überraschung, als Rüdiger Schüttig, der im Vorjahr ohne Niederlage geblieben war, gegen Vjekoslav Pelivan verlor. Nach 5 Runden waren nur noch Titelverteidiger Lars Thiede (5 Siege) und Jan-Michael Harndt (5 Remis) ohne Niederlage. Und so war es auch nach 7 Runden. In dieser 7. Runde gewann Ulrich Grimm und damit war niemand mehr ohne Punkt.

Auch nach der 8. Runde änderte sich in dieser Hinsicht nicht viel, und langsam begannen sich die Spieler zu fragen, ob Lars Thiede ein Durchmarsch gelingen würde, etwas, was es in der Geschichte der Einzel-Blitz-Meisterschaft noch nicht gab.

In Runde 9 mußte Jan-Michael die erste Niederlage einstecken - nix war's mit 15 Remisen... Dafür gelang Stefan Warnest gegen Uwe Pöhle der erste Sieg. Der Vorsprung von Lars Thiede auf den Zweiten beträgt mittlerweile 2 volle Punkte.

In Runde 11 leistete Ulrich Fitzke zwar heftige Gegenwehr, konnte den elften Sieg von Lars Thiede aber letztendlich nicht verhindern. Gleichzeitig gewann "Remiskönig" Jan-Michael seine erste Partie - damit war niemand mehr ohne Sieg.

Mit einem Sieg gegen Klaus Busch überstand Lars Thiede auch die "ominöse" 13. Runde. Das Programm SwissChess hatte seine ersten Schwierigkeiten und mußte die Farbfolgezahl erhöhen, um geeignete Paarungen zu finden.

Mit dem Sieg über Jürgen Rollwitz in der vorletzten Runde brachte Lars Thiede seinen 3. Blitzmeister-Titel in Folge unter Dach und Fach.

Kurz vor 21.30 war es dann soweit: Lars bezwang seinen letzten Gegner: Jan-Michael reichte ihm die Hand und der Titel-Hattrick war perfekt - mit einem perfekten Turnier 15 aus 15 - absolut beeindruckend. IM Drazen Muse gelang zwischen 2002 und 2004 zwar auch ein Hattrick, aber kein 100%-Ergebnis.

### 13. Einzel-Blitz-Meisterschaft der FV Schach e.V.

am 09.03.2011

Kreuztabelle im Schweizer-System nach der 15. Runde

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	Punkte	Buchh
1.	Thiede,Lars	2480	■	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1									15.0	124.0
2.	Schüttig,Rüdiger	2377	0	■	½	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1									12.5	126.5
3.	Schnabel,Ralf	2275	0	½	■	½	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1										12.0	127.0
4.	Krasnici,Hasan	2310	0	0	½	■	1	1	½	1	0	1	1	1	1		½	1	1								10.5	127.5
5.	Vu,Philippe	2217	0	0	0	0	■	½	1			1		1	1	½		1	1	1		1	+				10.0	125.5
6.	Mejstrik,Marcus	2063	0	0	0	0	½	■	1	1		1	1				½	1	½	1	1			1			9.5	123.5
7.	Pelivan,Vjekoslav	2105	0	1	0	½	0	0	■	1		½	1		0	1				1	1	1			1		9.0	123.0
8.	Schulz,Michael	2173	0	0	0	0		0	0	■				1	1	1	½	1		1	1		1			1	8.5	120.5
9.	Fischer,Anke	1817	0	0	0	1					■		1	½		0	1		½	0		½	1	1	1	1	8.5	106.0
10.	Mayer,Herbert,Dr.	1945	0	0	0	0	0	0	½			■	1		1	1				½	1	1		1		1	8.0	120.0
11.	Busch,Klaus	1839	0	0	1	0		0	0		0	0	■				½	1		1	1		1		1	1	7.5	117.5
12.	Lawiszus,Ulrich	1762	0	0	0	0	0		0	½			■		1		0	1		1	1	1	1	1	1		7.5	115.0
13.	Fitzke,Ulrich	1709	0	0	0	0	0		1	0		0		■			½	1		1		1	1	1	1	1	7.5	114.5
14.	Rollwitz,Jürgen	1782	0	0	0		½		0	0	1	0		0	■		1					½	1	1	1	1	7.0	112.5
15.	Harndt,Jan-Michael	1979	0	0	0	½		½	½	0		½		½	■		½	½				½		1	½	1	6.5	114.5
16.	Luzik,Viktor	1872			0		0	0		0		0	1		0	½	■		1	1	1	0	0	1	1		6.5	95.5
17.	Quast,Michael	1773	0	0		0	0	½		½				0	0	½	■		1	0	½		1	1	1		6.0	109.5
18.	Linkermann,Walter	1574				0	0	0		0	1	½	0				0	0	■	0	1	½	1	1	1		6.0	96.0
19.	Kaiser,Horst	1662					0	0	0		0	0	0	0			0	1	1	■	½	½	1	1	1		6.0	91.5
20.	Warnest,Stefan	1540					0		0	½	0		0		½	½	0	½	0	½	■	1	0	1	0		4.5	91.5
21.	Dippe,Jörg	1586					-		0	0	0		0	0	0	0		1		½	½	0	■	½	1	1	4.5	90.5
22.	Schöppe,Christian	1538						0		0	0		0	0	0	0	1	0	0	0	1	½	■	0	1		3.5	91.0
23.	Pöhle,Uwe	1375							0		0		0	0	0	½	0	0	0	0	0	0	0	1	■	1	2.5	91.0
24.	Grimm,Ulrich	1363								0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	■	1.0	91.0

# Betriebssportgruppe Schach



## Konrad-Zuse-Zentrum für Informationstechnik Berlin (ZIB)

[Takustraße 7, 14195 Berlin](http://www.zib.de)

U Dahlem-Dorf, Bus X83 Arnimallee, Bus 101 Limonenstr., S Botanischer  
GartenTel: (030) 841 85 -241, Fax: (030) 841 85 -125



## ZIB-Schnellschach-Open 2010/2011

In der Saison 2010/2011 veranstaltet die Betriebssportgruppe ZIB/ACCSB des Konrad-Zuse-Zentrums für Informationstechnik Berlin drei Schnellschachturniere.

Das zweite Turnier geht in die Berliner Grand-Prix-Wertung von Schnellschachturnieren ein (siehe <http://www.berlinerschachverband.de/archiv/events/bsv/gprix/2011/index.html>).

### Die Schnellschachturniere der Saison 2010/2011 im ZIB

beginnen jeweils um **14 Uhr am Samstag**, den

**06. November 2010, 15. Januar 2011 und 14. Mai 2011**

im Seminarraum, Eingang Rundbau  
Bedenkzeit 15 Minuten  
7 Runden im Schweizer System  
Startgeld EUR 5,- für Sachpreise und Imbiss

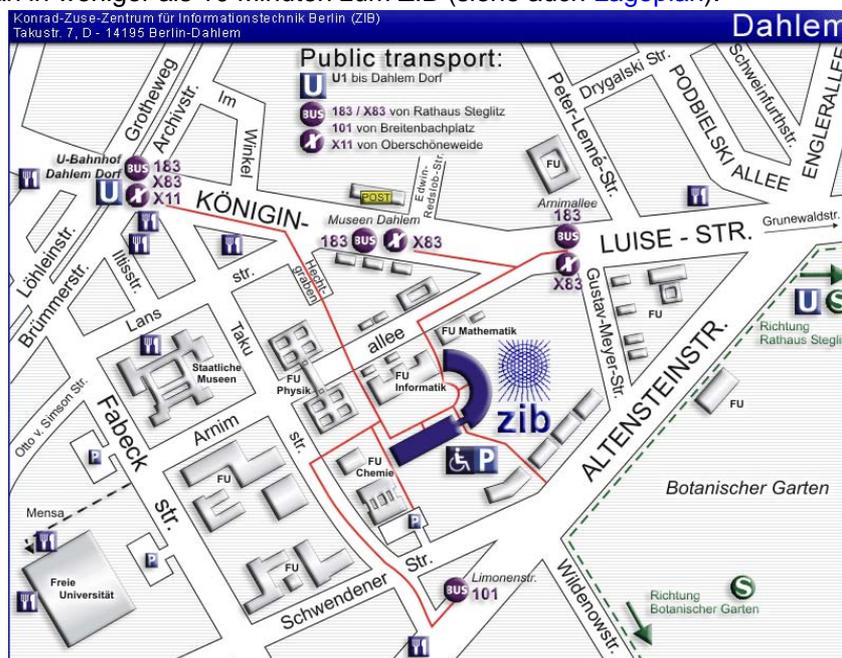
Anmeldungen (maximal 72 Spieler) bitte eine Woche vorher, freie Plätze werden zu Beginn der Veranstaltung an Wartende vergeben  
Telefon: 841 85 241 (dienstlich), 41 10 90 51 (privat), 0179 -5100941 (mobil)  
e-mail: [poehle@zib.de](mailto:poehle@zib.de)

Ausschreibung und Ergebnisdienst im Internet unter  
<http://www2.zib.de/General/Organization/sport/fvschach/2011/zib-open-2011.html>

Vom U-Bahnhof Dahlem-Dorf läuft man in weniger als 10 Minuten zum ZIB (siehe auch [Lageplan](#)).

Vom S-Bahnhof Botanischer Garten läuft man über Enzianstr., Astenplatz, Wildenowstr. und Altensteinstr. in weniger als 15 Minuten zum ZIB.

Der S-Bahnhof Botanischer Garten liegt an der S1 von Oranienburg nach Wannsee. Diese Linie kreuzt z.B. an den Bahnhöfen Gesundbrunnen den Nordring, Friedrichstr. die Stadtbahn und Schöneberg den Südring.





# 15. OSRAM – OPEN



Die Schachabteilung Berlin der SV OSRAM e.V. lädt ein zum  
**15. SV OSRAM – Schnellschach – Open**



Das 7. Turnier des Berliner Schnellschach Grand Prix 2010/11.

- Wann :** Samstag, 7. Mai 2011  
**Beginn :** 10:00 Uhr , Ende voraussichtlich 14:00 Uhr  
**Wo :** OSRAM Bildungszentrum  
Nonnendammallee 44  
13629 Berlin - Siemensstadt  
**Fahrverbindung :** U-Bahn-Linie 7, Bhf. Paulsternstraße ; Bus 139  
**Was :** Schnellschach (15-Min.-Partien); 7 Rd. Schweizer System,  
maximal 70 Teilnehmer  
**Mitzubringen :** Personalausweis (Zutritt Werksgelände)  
**Startgeld :** 5,-- EUR je Teilnehmer für Imbiß und Sachpreise  
**Anmeldung :** Bitte bis 05.05.2011 persönlich, telefonisch oder per Email an  
[Osram-Open@fvschach.de](mailto:Osram-Open@fvschach.de)

Mit sportlichem Gruß  
*Bernhard Riess*

SV OSRAM e.V., Abt. Schach Berlin  
Mobil **0177 - 752 43 78**  
E-Mail [br@fvschach.de](mailto:br@fvschach.de)